



Astrologische Vorschau für Mai 2016

01. 05. 2016

(Das rotgeschriebene im Text ist für Astrologiekundige gedacht und kann einfach überlesen werden).

So wie der April aufgehört hat, geht es erst mal im Mai weiter. Das Fazit aus meiner April-Vorschau lautete: **Rückläufigkeit heißt, dass sich die Energie des Planeten zurückzieht. Die fünf rückläufigen Planeten (Jupiter, Saturn, Mars, Pluto und Merkur) helfen uns in diesem Monat, und auch noch im Mai, viel näher zu uns selbst zu kommen. Der Kontakt mit unserer Seele wird enger. Für viele Menschen ist das scheinbar gefährlich, denn sie müssten ja mit sich selbst in Kontakt sein, und so wird sich leider bei vielen im Verhalten nichts ändern. Aber alle, die keine Angst vor einer eigenen, inneren Konfrontation haben, werden jetzt sehr stark profitieren.**

Diese fünf Planeten sind zu Beginn dieses Monats weiterhin rückläufig. Doch was heißt das? Wie nehmen wir ihre Energien wahr und wie können wir sie nutzbringend einsetzen? Um dies besser zu verstehen, will ich das Ganze wieder mal in eine Geschichte verkleiden.

Auf einer hohen abgelegenen und gut abgeschotteten Burg (**unser Inneres**) sitzen im großen Rittersaal fünf Herren um einen großen runden Tisch. Der Burgherr (**Sonne**) hat dieser besonderen Runde von ranghohen Regierungsmitgliedern seine Burg überlassen damit diese Herren eine äußerst wichtige Sitzung abhalten können. Es geht um nichts Geringeres als um die Zukunft und Erhaltung der Erde und der Natur (**Sonne in Stier**). Die fünf Teilnehmer sind noch nicht lange hier angekommen und starren gedankenversunken vor sich hin. Nach fast endlosem Schweigen unterbricht ein hochgewachsener, stattlicher Herr, in blauer Robe, (**Jupiter**) die Stille: „Meine Herren, wir sind hier zusammengekommen, um über die zunehmende Umweltverschmutzung, das Aussterben vieler Tierarten, das Quälen von Nutztieren und die Möglichkeit eines kompletten Zusammenbruchs des Ökosystems zu beraten. Ich habe mich seit vielen Wochen (**Jupiter rückläufig seit 8.1.2016**) auf diese Sitzung vorbereitet und hoffe, dass wir zusammen wichtige Beschlüsse finden können, um unserer Erde und unserer Natur helfen zu können (**Jupiter in Jungfrau**). Ich selbst weiß bis jetzt keine Lösung und bitte sie nun um ihre Stellungnahmen.“

Ein dunkelgekleideter, sehr ernst dreinschauender Herr (**Saturn**), mit versteinertem Gesicht, hebt bedächtig den Kopf und beginnt langsam zu sprechen: „Ich habe mir auch schon sehr viele Gedanken gemacht, wie wir diese Themen angehen können, aber ich bin zu keinem vernünftigen Ziel gekommen, sondern ich glaube, dass wir die globale Verschmutzung und Zerstörung nicht mehr aufzuhalten vermögen, und nur noch zusehen können, wie alles nach und nach verschwinden wird, die Erde sich in eine Wüste verwandelt und die Meere zu toten Gewässern werden. Ich sehe keinen Sinn in einer Rettungsaktion (**Saturn in Schütze**).“

Ein anderer Herr, der einen schwarzen Umhang trägt und aus mystisch blitzenden Augen die Runde mustert (**Pluto**) setzt an zu sprechen: „Meine Herren, ich glaube normalerweise an Wunder, aber in dieser Angelegenheit ist auch nach meiner Auffassung nichts mehr zu machen, die Erde ist schon weitestgehend zerstört und alles wird zusammenbrechen (**Pluto im Steinbock**).“

Ein weiterer Herr, der eine Militäruniform trägt, mit kurzgeschnittenem Haar und funkensprühenden Augen (**Mars**) schaut in die Runde und meint: „Jawohl meine Herren, wir sollten dem Ganzen einfach nicht mehr länger zusehen und alles beschleunigen. Wir zetteln noch ein paar Kriege an, weiten die schon vorhandenen Krisenherde aus und geben allen Terroristen und Despoten Geld und Waffen, damit diese Zerstörung möglichst schnell vonstattengehen kann (**Mars in Schütze**).“

Nun richtet sich auch der fünfte Herr auf. Er trägt lockere, weitgeschnittene und bunte Kleidung, hat viel Papierkram vor sich liegen (**Merkur**) und sieht aus wie ein Wissenschaftler. Er sagt: „Ich habe mich mit den Themen immer wieder befasst, alle Nachrichten, wissenschaftliche Abhandlungen, Zahlen, Daten, Fakten, Tabellen, Diagramme genauestens studiert und muss sagen die Rettungschancen der Erde sind gleich Null. Wir müssen wohl einen völligen Zusammenbruch des Ökosystems hinnehmen, damit sich in den nächsten Jahrhunderten die Erde wieder langsam erholen kann und wir können davon ausgehen, dass einige Individuen überleben werden und auch die Pflanzenwelt wieder neu entstehen kann, natürlich mit anderem Aussehen als jetzt, aber doch wieder frisch und regeneriert. Und wir können hoffen, dass sich die Radioaktivität, die die Menschen erzeugt und in den beiden Atomkraftwerkshavarien freigesetzt haben oder die noch in den Reaktoren, beziehungsweise in Castoren gespeichert ist, oder die sie unter der Erde verbuddelt haben, sich zum größten Teil abgebaut hat. Jedenfalls glaube

ich nicht mehr, dass wir jetzt auf die Schnelle eine gesunde Zukunft herzaubern können, sondern wir sollten, so meine ich, wie schon mein Vorredner ausgeführt hat, die Zerstörung künstlich beschleunigen, damit die Zukunft wieder natürlich wird (**Merkur in Stier**).“

...so geht die Diskussion lange weiter. Es liegt eine sehr pessimistische, depressive und trübsinnige Stimmung im Raum. Die Redner überbieten sich in ihren hoffnungslosen Darstellungen von der Zerstörung der Erde.

Bis..., ja bis der hochgewachsene Herr in blauer Robe (**Jupiter**) plötzlich laut ausruft: „Stopp! Halt meine Herren! Das ist nicht die Absicht, weswegen wir hier zusammengekommen sind. Wir wollten Lösungen zur Rettung der Erde erarbeiten und nicht zu ihrer Vernichtung! Ich will gleich den Anfang machen: Meine Devise ist, die Hoffnung stirbt zuletzt und deshalb würde ich gerne meinen Optimismus und meine große Zuversicht für die Menschheit zur Verfügung stellen, damit die Erde wieder neu aufatmen kann.“

Nun kommt Bewegung in die anderen Herren am Tisch. Der buntgekleidete Wissenschaftler (**Merkur**) nimmt plötzlich einen weiteren Dokumentenstapel aus seiner Aktenmappe und doziert: „Es gibt natürlich auch noch andere wissenschaftliche Abhandlungen über den Zustand der Natur, die davon ausgehen, dass noch nicht alles zu spät ist und dass die Rettung noch möglich ist, so will ich mein gesamtes Wissen zur Verfügung stellen, damit wir den Menschen helfen können, das Ruder noch herumzureißen.“

Der Uniformierte (**Mars**) meint: „Nun ja, ich könnte meinen Truppen natürlich auch den Befehl geben, die allgemeinen Friedensbemühungen zu unterstützen, und dann die Soldaten am Aufbau der natürlichen Ressourcen in aller Welt einzusetzen.“

„Und ich werde die Bildung einer neuen Weltordnung veranlassen“, meinte der dunkelgekleidete, ernst dreinschauende Herr (**Saturn**), mit nicht mehr so versteinertem Gesicht. „Diese neue Ordnung soll auf absolutem Frieden und auf Gleichheit und auf Brüderlichkeit unter allen Menschen aufgebaut sein und weit in die Zukunft tragfähig bleiben.“

„Und ich werde meine transformatorischen Kräfte einsetzen um meinen Beitrag an der Heilung der Erde, der Menschen und Tiere und der Natur zu leisten“, gab der Herr mit dem schwarzen Umhang und den mystisch blitzenden Augen (**Pluto**) in die Runde.

Nun bekommt die Diskussion eine eigene Dynamik und plötzlich gibt es eine Lösung nach der anderen...!

So oder ähnlich könnte es jetzt in uns abgehen. Die Themen sind beliebig austauschbar. Wichtig ist, dass wir nicht in eine depressive Stimmung abgleiten, sondern uns immer wieder erinnern, dass es zu allen Problemen Lösungen gibt, die wir in unserem Innern finden können, und da helfen uns im Moment diese fünf Planeten mit ihren speziellen Kräften. Wir müssen einfach immer wieder ihre Hilfe einfordern! Mit der Umsetzung müssen wir aber vielleicht noch etwas warten bis die meisten wieder direktläufig sind (ab Ende Mai), jetzt ist Zeit der Innenschau in der abgelegenen und gut abgeschotteten Burg.

Weitere Monatsereignisse:

Den gesamten Monat über (1. Mai bis 31 Mai)

Religiöser Fanatismus kann jetzt zu unüberlegten Handlungen führen. Unaufrichtigkeit und bewusste Täuschungen werden zu modischen Erscheinungen (besonders in der Werbung oder in der Politik).

Es können aber auch Fortschritte im medialen Bereich gemacht werden. Hellsichtige Durchgaben sind nun verstärkt möglich.

(**Jupiter in Jungfrau in Opposition zu Neptun in Fische – größte Annäherung auf 1,5° am 14.5.**)

Den gesamten Monat über (1. Mai bis 13. Juni)

Probleme können entstehen durch übertriebenen Expansionismus oder durch depressives Ausgebremst sein. Übers Ziel hinausschießen, zu viel wollen und dann wieder nichts erreichen können, Verluste einstecken, das sind Themen, die sich jetzt möglicherweise laufend abwechseln.

Im günstigsten Fall zeigen uns diese Themen wie wir unsere expansiven und unsere verdichtenden Kräfte in Einklang bringen können, so dass es für uns möglich ist, sie optimal in unserem Leben einzusetzen.

(**Jupiter in Jungfrau in Quadrat zu Saturn in Schütze – exakt am 26.5. um 14:28 Uhr**).

5. Mai (Wirksamkeit: 3. bis 7. Mai) – Christi Himmelfahrt

Es könnte jetzt zu Problemen und Zusammenstößen zwischen konservativen, passiven und zu progressiven, vorwärtstreibenden Kräften kommen. (**Sonne mit Spannung zu Saturn, Mars mit Spannungsaspekt zu Uranus, Mond ist auch dabei**).

6. Mai (Wirksamkeit: 29. April bis 15. Mai)

Möglichkeit zu diplomatischen Höchstleistungen sind jetzt gegeben, aber Vorsicht ist trotzdem geboten: genaue Abwägung der Sprache und des stilistischen Ausdrucks sind unerlässlich. Frauen haben die Möglichkeit über sich selbst hinauszuwachsen. (Jupiter in Jungfrau Halbquadrat zu Lilith in Waage).

6. Mai (Neumond um 21:29 Uhr - Wirksamkeit: bis 21. Mai)

Große transformatorische Kräfte können jetzt freigesetzt werden aber auch Zerstörung und Vernichtung. (Pluto in Trigon zum Neumond).

9. Mai (Wirksamkeit: bis Anfang 2017)

Jupiter wird direktläufig (14:14 Uhr), das ist der Augenblick, wo er die Fünfferrunde in der Burg (siehe oben) aufweckt und auf einen neuen zukunftsweisenden Kurs bringt. Jetzt kann er seine Kräfte (Größe, Fülle, Recht, Ethik, Großzügigkeit, Wachstum...) wieder im Außen einsetzen.

9. Mai (Wirksamkeit: 7. bis 11. Mai)

Heute läuft der Merkur von der Erde aus sichtbar durch die Sonnenscheibe (**auf keinen Fall mit dem bloßen Auge überprüfen!!! Sondern im Internet ansehen**). Dieses seltene Ereignis könnte bedeuten, dass die Merkurqualitäten jetzt besonders „ins Sonnenlicht“ gesetzt werden. Allerdings ist er ja rückläufig und will uns somit helfen unsere Gedanken auf höhere Ziele auszurichten, oder unsere hellsichtigen Fähigkeiten zu verbessern. Der letzte Merkur-Sonnendurchgang war 2006 und die nächsten werden 2019 und dann wieder 2032 sein.

14. Mai (Wirksamkeit: 12. Mai bis 17. Mai)

Tage mit großen Heilungschancen in allen Bereichen. Große Lern- oder Lehraufgaben. (Sonne in Sextil zu Chiron).

16. Mai (Wirksamkeit: 12. Mai bis 21. Mai) - Pfingstmontag

Frauen Vorsicht! Ihr könntet jetzt in Eurem Tun und Vorwärtsdrang ausgebremst werden. Aber gleichzeitig ist das auch eine gute Möglichkeit eure Stärke unter Beweis zu stellen und mit weiblicher, diplomatischer Art die Hindernisse, die gerade da sind, zu überwinden.

(Lilith in Waage im Halbquadrat zu Saturn in Schütze).

20. Mai (Wirksamkeit: bis 21. Juni)

Themenwechsel: Leichtigkeit, Spiel Spaß, Fröhlichkeit und Freude ist jetzt angesagt. (Sonne geht in den Zwillinge).

21. Mai (Vollmond um 23:14 Uhr - Wirksamkeit: 16. bis 22. Mai)

Die Saat vom 6. Mai geht jetzt auf. Was hast du dort gesät?

21. Mai (Wirksamkeit: bis Anfang 2017)

Heftige Umbrüche können jetzt stattfinden. Wer meinte, die Beine schon hochlegen zu können, muss vielleicht mit einer unsanften Landung auf dem Boden der Tatsachen rechnen. Im besten Fall werden jetzt alle dunklen Kräfte, die noch in uns schlummern ans Tageslicht befördert (Achtung, das kann nochmals wehtun) und dann ein für alle Mal transformiert. Wie angegeben, haben wir dafür über ein halbes Jahr Zeit, **aber** diese Kräfte suchen sich ihren Weg selbst, wenn wir sie nicht bewusst bearbeiten, und dann wird's nicht spaßig!!!

(Lilith geht in Skorpion um 16:51 Uhr).

22. und 23. Mai

Zwei sehr spannungsgeladene Tage. Vorsicht vor unbedachten Handlungen oder Äußerungen. Aber auch: viele Möglichkeiten um Dinge zu verändern und anstehende Arbeiten anzugehen.

(Viele Spannungsaspekte und Merkur wird am 22.5. um 15:20 Uhr direktläufig).

26. Mai (siehe oben – den gesamten Monat über) - Fronleichnam

27. Mai (Wirksamkeit: bis 2. August)

Heftig Grabenkämpfe, Streit, Hass Zwietracht sind möglich.

Oder: starkes Durchsetzungsvermögen, mächtiger Wille, Kraft, Zähigkeit, Furchtlosigkeit, Einsatz für Unterdrückte, starke Transformationskraft!

Wofür wirst du dich entscheiden?

(Mars läuft rückwärts in den Skorpion – um 15:51 Uhr).

31. Mai (Wirksamkeit: bis 6. Juni)

Die Themen, die den ganzen Monat über anstehen (siehe oben) bekommen jetzt eine enorme Kraft und Wertung! Also aufgepasst, es kann holprig werden – starke Spannungen.

(es baut sich ein großes T-Quadrat auf, das am 3.6. seine größte Genauigkeit bekommt. Beteiligte Planeten: Sonne, Venus, Jupiter, Saturn, Neptun und teilweise der Mond: 5.6.).

Fazit: Wir haben wieder einen arbeitsreichen Monat vor uns.

Alle meine bisherigen Monatsvorschauen sind nachzulesen auf meiner Homepage:

www.Astrologie-in-Bewegung.de unter der Rubrik: Archiv.

Auf Eure Rückmeldungen und Anregungen freue ich mich wie immer.

Ich finde es auch super, wenn Du auf meiner Homepage ins Gästebuch ein paar Zeilen schreibst.

Herzliche, frühlingshafte Grüße,

Gerhard Seifert
Astrologe

Eichhof 18
D – 79263 Simonswald
Tel: 07683 - 919 484
gerseifert@web.de